

# Beschlussvorlage



---

Vorlagen-Nr 0270/2010

Zuständigkeit: Abt. 53.1: Verwaltung

Vorlagen-Datum: 03.11.2010

## **Projektförderung, Hurenselbsthilfe Großherzog-Friedrich-Straße 37, 66111 Saarbrücken**

<u>Beratungsfolge:</u>	<u>Termin</u>	<u>Status</u>	<u>Beschlussart</u>
Ausschuss für Gesundheit	22.11.2010	N	Vorberatung
Regionalverbandsausschuss	02.12.2010	Ö	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Gesundheit empfiehlt/  
der Regionalverbandsausschuss beschließt,

der vorgeschlagenen Gewährung des errechneten Zuschusses i.H.v. ~ 11.076,00 € für die Beratungsstelle für Prostituierte der Hurenselbsthilfe e.V. zuzustimmen.

### **Sachverhalt:**

Der Verein unterstützt seit seiner Gründung im März 1990 die berufliche Wiedereingliederung von ehemaligen Prostituierten und betreibt hierzu in Saarbrücken die Beratungsstellen für

- Prostituierte und
- Migrantinnen.

Die Beratungsstelle für Prostituierte wird seit 1993 gemeinsam vom Land, der Landeshauptstadt Saarbrücken und dem Regionalverband Saarbrücken als Rechtsnachfolger des Stadtverbandes gefördert.

Die Finanzierung ist wie folgt geregelt:

Von den anerkannten Personalkosten und 15% davon als Sachkosten übernimmt der Träger einen Eigenanteil von 10%. An den verbleibenden Kosten beteiligen sich das Land mit 50%, die Landeshauptstadt und der Regionalverband jeweils mit 25%.

### Finanzierung 2009

In dem jährlich zu führenden Verwendungsnachweis sind folgende Kosten ausgewiesen:

Personalkosten	41.019,31 €
Sachkosten (15% der PK)	6.152,90 €
Gesamtausgaben	47.172,21 €
Trägeranteil (10% der Ges.-Ausg.)	4.717,22 €
Finanzierungsbedarf	42.454,99 €

Zuschuss Land (50%)	21.227,50 €
Zuschuss Landeshauptstadt (25%)	10.613,75 €
Zuschuss Regionalverband (25%)	10.613,75 €

Gemäß Beschluss des Regionalverbandsausschusses vom 05.11.2009 wurde ein Förderbetrag gewährt in Höhe von 10.410,00 €

wodurch sich ein Fehlbetrag ergibt in Höhe von 203,75 €  
der mit dem Zuschuss 2010 zu verrechnen ist.

### Finanzierung 2010

Laut Kosten- und Finanzierungsplan für das Jahr 2010 ergeben sich folgende Kosten:

Personalkosten	42.808,98 €
Sachkosten (15% der PK)	6.421,35 €
Gesamtausgaben	49.230,33 €
Trägeranteil (10% der Ges.-Ausg.)	4.923,03 €
Finanzierungsbedarf	44.307,30 €

Zuschuss Land (50%)	22.153,65 €
Zuschuss Landeshauptstadt (25%)	11.076,83 €
Zuschuss Regionalverband (25%)	<u>11.076,83 €</u>

Von diesem Zuschussbetrag ist die bereits geleistete Abschlagszahlung in Höhe von	5.000,00 €
in Abzug zu bringen; hinzuzurechnen ist der Fehlbetrag 2009 in Höhe von	203,75 €

Somit ergibt sich für 2010 eine Restzahlung in Höhe von	6.280,58 €
---	------------

Im Zuge der Haushaltsberatungen wurden im Haushalt die erforderlichen Mittel zur Förderung der Beratungsstelle für Prostituierte der Hurenselbsthilfe e.V. eingeplant. Die Verwaltung beantragt die Auszahlungsfreigabe des gerundeten Zuschussbetrages in Höhe von 11.076,00 €

gez.  
Peter Gillo